

KLINIK FÜR UROLOGIE



LIEBE PATIENTEN,

in unserer Klinik für Urologie bieten wir modernste Hightech-Medizin und ein Höchstmaß an Diskretion. In der schwierigen Situation einer Prostatakrebsdiagnose möchten wir Ihnen so die bestmögliche Sicherheit geben – sowohl menschlich, als auch technisch. Mit unserem zertifizierten Prostatakrebszentrum Bielefeld gewährleisten wir nicht nur eine fachübergreifende Beratung und Vorsorge, sondern auch optimale Diagnostik und Therapie. Deshalb arbeiten wir als erste Klinik in Ostwestfalen seit Jahren mit der modernsten minimalinvasiven Chirurgiemethode: der sogenannten DaVinci-Technik. Diese ermöglicht schonende, hochpräzise computerassistierte Operationen.

Wir möchten Sie mit diesem Flyer umfangreich informieren. Selbstverständlich stehen wir Ihnen darüber hinaus auch persönlich jederzeit für Ihre Fragen zur Verfügung. Zögern Sie bitte nicht, uns anzusprechen.

Im Namen des gesamten Teams wünsche ich Ihnen alles Gute.

Ihr



Prof. Dr. med. Jesco Pfitzenmaier
Leiter des Prostatakrebszentrums Bielefeld;
Chefarzt der Klinik für Urologie;
Facharzt für Urologie, spezielle urologische Chirurgie,
medikamentöse Tumortherapie, Andrologie

Evangelisches Klinikum Bethel
Klinik für Urologie
Johannesstift | Schildesche

Schildescher Straße 99
33611 Bielefeld
Telefon: 05 21-772 7 53 20

www.evkb.de/urologie

www.hoch5.com



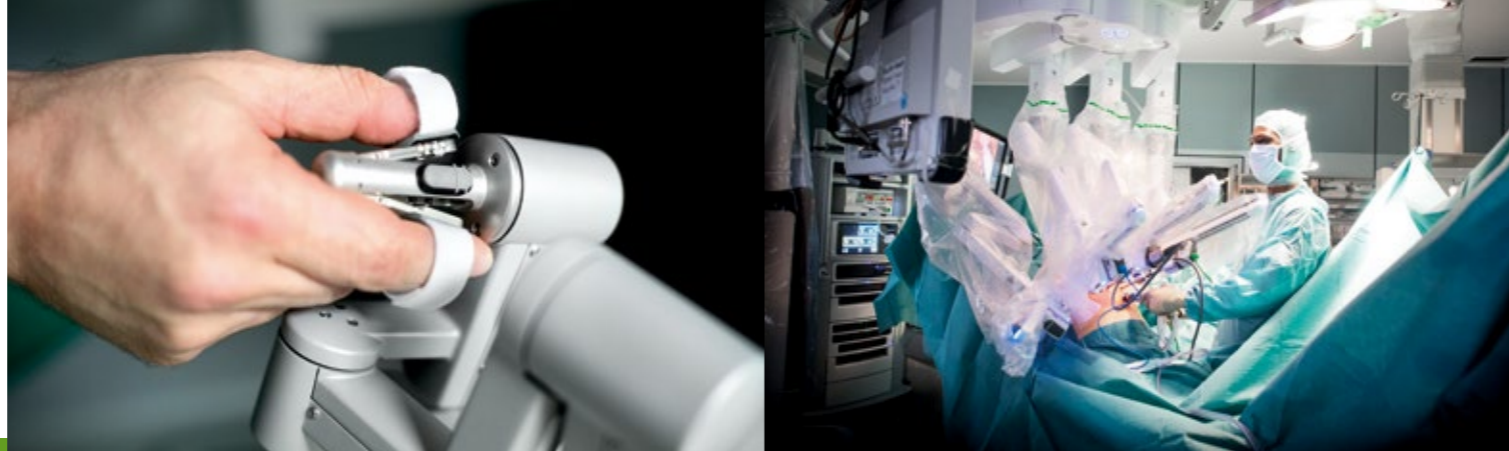
DAS DAVINCI-SYSTEM

BESONDERS SCHONEND ZUM ERFOLG

Das DaVinci-System ist eine der modernsten Entwicklungen auf dem Gebiet der minimalinvasiven Operationen (Schlüssellochchirurgie). Dabei handelt es sich um einen Roboterassistenten, der vom Chirurgen manuell gesteuert wird. Dank des DaVinci-Systems werden die Hand- und Fingerbewegungen des Operateurs über eine Steuerungskonsole auf die Operationsinstrumente übertragen. Die Bewegungsmöglichkeiten sind so der menschlichen Hand nachempfunden und eine spezielle Technologie verfeinert sogar zusätzlich die Handgriffe. Damit ist das natürliche Zittern der Hand völlig aufgehoben.

Darüber hinaus können durch die DaVinci-Operationstechnik chirurgische Eingriffe ausgeführt werden, die allein durch die menschliche Hand nicht möglich wären. Auch wird das Operationsfeld bis zu 15-fach vergrößert als 3D-Bild in HD-Qualität dargestellt – ein Plus für besonders präzise Operationen. Wichtig: Obwohl das DaVinci-System häufig als Operationsroboter bezeichnet wird, ist es immer noch allein der Chirurg, der die Operation durchführt. Die Technik unterstützt ihn dabei jedoch entscheidend.

Das DaVinci-System stellt eine Weiterentwicklung der konventionellen minimalinvasiven Methoden im Bereich der Chirurgie dar, denn es kombiniert die Vorteile eines minimalinvasiven Eingriffs mit jenen der offenen Schnittoperationen. So zählen DaVinci-Operationen zu den schonendsten Operationsmethoden im Bereich der Blase, Nieren und Prostata.



DAVINCI XI / PROSTATEKTOMIE

TECHNIK DER NEUESTEN GENERATION

Seit 2015 setzen wir die neueste Version des DaVinci-Systems ein. Im Vergleich zum Vorgängermodell bietet der DaVinci Xi einige technische Detailverbesserungen. Der Instrumentenarm wurde beispielsweise mit neu gestalteten Gelenken weiterentwickelt, das Endoskop verbessert und die Instrumententräger noch flexibler gestaltet. Die Bildwiedergabe liefert noch klarere und schärfere Bilder. Längere Instrumentenwellen ermöglichen dem Chirurgen eine größere operative Reichweite.

SCHNELLE GENESUNG DANK DAVINCI

Wenn die Krebserkrankung noch kein benachbartes Gewebe befallen oder gestreut hat, kann durch die Entnahme der Prostata (Prostatektomie) der Tumor komplett entfernt werden. Die Heilungschancen stehen dann sehr gut.

Die Prostatektomie ist die häufigste Operation, die mithilfe des DaVinci-Systems durchgeführt wird, denn ideale Einsatzbereiche für das DaVinci-System sind Operationen in einem kleinen, abgegrenzten Operationsgebiet. Auch bei Prostatektomien ist das Operationsgebiet sehr beengt, sodass das DaVinci-System hier die bevorzugte Technik ist.

Während des Eingriffs entfernt der Operateur zunächst die Lymphknoten im Beckenbereich. Danach löst er die Prostata und die Samenblasen von der Harnblase und durchtrennt die Samenleiter. Erlaubt die Ausbreitung des Tumors die Schonung der Nerven, werden die Nervenstränge, die für die Potenz verantwortlich sind, von der Prostata getrennt. Anschließend wird die Blase mit der Harnröhre verbunden. Final schließt der Chirurg die kleinen Wunden. Der Blutverlust ist minimal. Nach der Operation verbleibt der Patient in der Regel zwei bis drei Stunden im Aufwachraum. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Anästhesiologie betreuen den Operierten dort. Bei problemlosem Verlauf wird der Patient auf sein Zimmer verlegt, kann bereits Besuch empfangen und aufstehen. Selbstständiges Waschen und die weitere Mobilisierung erfolgen schon am nächsten Tag. Am fünften Tag wird die Entlassung geplant.

Vorteile der DaVinci-Methode:

- kaum Blutverlust
- geringes Infektionsrisiko
- weniger Schmerzen
- minimale Narbenbildung
- schnellere Heilung und kürzerer Krankenhausaufenthalt
- weitgehender Erhalt der Erektionsfähigkeit
- schonende Behandlung des Schließmuskels der Harnröhre zum Erhalt der Urinkontinenz

PROSTATAKREBSZENTRUM BIELEFELD

Das Prostatakrebszentrum Bielefeld ist ein Zusammenschluss von erfahrenen Spezialisten und das größte von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierte Zentrum in Ostwestfalen-Lippe. Mit fachübergreifender Beratung, Vorsorge, Diagnostik und Therapie finden Sie in unserem zertifizierten Zentrum Kompetenz und Vertrauen rund um die Themen Prostatakrebs und gutartige Prostataerkrankungen.

Unser Leistungsspektrum im Überblick:

- Prostatakrebs: Prävention, Früherkennung und Behandlung
- Prostatakrebs: Erhalt des inneren Schließmuskels bei der vollständigen (radikalen) Prostataentfernung
- Potenserhalt
- interdisziplinäre Therapieplanung im Rahmen des Prostatakrebszentrums
- hochpräzise minimalinvasive Chirurgie mit DaVinci-System
- regelmäßige Sprechstunden zur Einholung einer Zweitmeinung
- MRT-Fusionsbiopsie der Prostata

WIR SIND FÜR SIE DA

Prof. Dr. med. Jesco Pfitzenmaier

*Leiter des Prostatakrebszentrums Bielefeld;
Chefarzt der Klinik für Urologie;
Facharzt für Urologie, spezielle urologische Chirurgie,
medikamentöse Tumortherapie, Andrologie*

Shu Fon Muna

*Leitender Oberarzt der Klinik für Urologie;
Facharzt für Urologie;
Netzwerkkoordinator Prostatakrebszentrum*

Angelika Kopka / Petra Eikelmann

*Sekretariat
Telefon: 05 21 - 772 752 51
Fax: 05 21 - 772 752 52
E-Mail: angelika.kopka@evkb.de*

Zertifiziert durch:

DKG
KREBSGESELLSCHAFT